

DFV-Nachrichten

Nr. 125/ 12.01.2015



(dfv)Liebe Freunde und Mitglieder,

das Team der DFV wünscht euch allen noch ein frohes neues Jahr!

Wir hoffen ihr seid gut ins neue Jahr gerutscht und habt 2015 bestens gestartet. Wir starten natürlich auch voller Elan ins neue Jahr und haben gleich ein Highlight in Form eines **Vortrags von Frau Nicole Nicaise** mit dem Titel "Napoléon III und der Präfekt Haussmann: die Modernisierung von Paris" diesen **Freitag, 16.01. um 18:30 Uhr** in unserem Clubheim mit anschließendem Barabend im "Petite Kneiple".

Weitere Informationen zum Vortrag, sowie ein lesenswerter Link zum Thema "Je suis Charlie" sind in unseren Nachrichten zu finden.

Wie immer wünsche ich euch eine gute Woche und hoffe wir sehen uns am Freitag!

Benita Osswald

Napoléon III und der Präfekt Haussmann: die Modernisierung von Paris **Vortrag von Nicole Nicaise**

Kaum war Napoléon III durch seinen Staatsstreich Kaiser geworden, ernannte er Haussmann zum Präfekt des département Seine. Haussmann bekam die Aufgabe die mittelalterliche und gesundheitsschädliche Stadt Paris zu einer modernen Hauptstadt zu verwandeln. Außerdem sollte er die Stadt mit London konkurrenzfähig machen.

Nur durch die Kooperation dieser zwei Staatsmänner wurde diese große Verwandlung der Hauptstadt möglich. Sie haben einen großen Teil der Stadt Paris, wie wir sie heute kennen, erfunden.



Der Vortrag findet am Freitag, 16.01. um 18:30 Uhr im Clubheim, Buhlenweg 5d, Konstanz statt.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Im Anschluss bietet sich noch die Möglichkeit zum gemütlichen Ausklang des Abends in unserem "Petite Kneiple" beim Barabend.

Je suis Charlie! Nous sommes Charlie!

Wir fühlen mit den

Nous sommes Charlie.

Franzosen.



<http://www.europe1.fr/musique/la-chanson-je-suis-charlie-bouleverse-le-web-2339525>

<http://www.dfv-konstanz.de/>

Ein Filmtipp von uns an euch:

Das Zebrakino hat wieder einen französischsprachigen Film anzubieten, was wir euch natürlich nicht vorenthalten wollen:

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Spielwoche vom 22. Januar bis zum 26. Januar 2015 ist im Zebra Kino Konstanz der belgische Film *Mann beisst Hund* des Regisseurs *Remy Belvaux* auf der Leinwand zu sehen. Gezeigt wird er in der Originalsprache Französisch mit deutschen Untertiteln.

Spieltermine: Do 22. 01. 20:00Uhr , Sa 24. 01. 19:30Uhr, So 25. 01. 20:00Uhr, Mo 26. 01. 21:45Uhr

Mann beisst Hund:

Spätestens als zu Beginn der 1990er Jahre das „Reality-TV“ Format aufkommt, scheint die Vorstellung, mediale Macht könne nur bei Staaten oder Großkonzernen liegen, überholt. War Medienkritik in den 80ern noch dystopisch verpackt, gehen viele Filme der 90er das Thema auf der Ebene persönlichen Handelns an, die Protagonisten sind irgendwie „schuldabweisende Medienakteure“. Beispielsweise Benny (in Michael Hanekes Bennys Video von 1992) oder Ben in der belgischen Mockumentary Mann beißt Hund (Internationaler

Verleihtitel: Man Bites Dog). Der Titel bezieht sich übrigens auf eine journalistische Faustregel: Beißt ein Hund einen Mann, ist das keine Nachricht wert. Umgekehrt aber, wenn ein Mann einen Hund beißt, dann ist es eine Story.

Für ein dreiköpfiges Filmteam ist eben jener Ben (Benoit Poelvoorde) eine Nachricht wert. Ben ist Serienmörder. Nicht aus Bosheit, sondern zum Broterwerb. Anfangs des Monats immer mal einen Briefträger, ansonsten wo etwas zu holen ist. Freimütig und stolz schwadroniert Ben vor der Kamera, philosophiert, musiziert, besucht Freunde und entsorgt Leichen. Das Filmteam ist immer ganz nah bei ihm. Je länger die Crew um Rémy (Rémy Belvaux) Ben begleitet, desto mehr verkehren sich die Rollen. Das Filmteam wird zum Erfüllungsgehilfen, während Ben nach einem Mord gönnerhaft die Geldbeute der Crew überlässt. Hauptdarsteller ist er schon, die Handlung bestimmt ebenfalls er, nun wird er auch noch zum Produzenten.

Wenn Ben sich vor der Kamera aufspielt geht selbstredend jede Natürlichkeit, die ein guter Dokumentarfilm fordert, verloren. Genauso das Dogma, dass man sich nie aktiv in die Handlung einmischen solle. Rémy glaubt wirklich, dass der entstehende Film sich verkaufen lasse. Sofort hat man als Betrachter einen Sendepflicht bei einem ethisch unbelasteten Sender vor dem geistigen Auge. Erst als das Team Rémy auf einen weiteren Serienmörder, der ebenfalls von einer Filmcrew begleitet wird, trifft, findet das böse Film-im-Film-Spiel zurück zur reinsten Form der Dokumentation.

Wir würden uns sehr über Ihren Besuch freuen.
Weitere Infos unter www.Zebra-Kino.de

Mit freundlichen Grüßen,

Leonidas Kosmidis

Herausgeber und v.i.S.d.P

DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Richard Welschinger/Gerhard Merkle/
Judith Bölle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

Geschäftsstelle:

Dienstags 10:00-12:00 Uhr
Mittwochs 17:30-19:00 Uhr
Donnerstags 10.00-13.00 Uhr
Freitags 11:00-13:00 Uhr

info@dfv-konstanz.de
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVkultur>



Die DFV-Nachrichten erscheinen immer montags und werden nur per E-Mail versandt.

DFV-Nachrichten

Nr. 126/10.02.2015



(DFV) Liebe Mitglieder und Freunde,

kennt ihr das, wenn euch jemand im Sommerurlaub in Frankreich, Italien oder Spanien nach dem Weg zum nächsten Bäcker frägt und ihr leider den Hilfesuchenden hungrig stehen lassen müsst, weil ihr seine Sprache nicht könnt? Ja? Dann haben wir die perfekte Lösung für euch! Mehr Infos dazu hier in den heutigen DFV-Nachrichten.

Ebenfalls haben wir zwei Anfragen bekommen, die sicher für alle französisch-sprachigen sehr interessant sind.

Viel Freude beim Lesen! *Benita Osswald*

Achtung! Jetzt schon an den Sommer denken!

Unsere Lösung zum größten Problem im Sommerurlaub – dem Verständigungsproblem:

Neue Sprachkurse für Französisch, Italienisch und Spanisch ab 09.03.2015!

Wir bieten Sprachkurse für jedes Niveau an. Vom Anfänger bis zum (Fast-)Muttersprachler, für jeden ist etwas dabei. Egal, ob ihr mit Freunden in Frankreich über die neuste Literatur diskutieren, in Italien im Restaurant die beste Pizza bestellen oder in Spanien einfach nach dem Weg zum sonnigsten Strand fragen wollt – in unseren Sprachkursen bieten kompetente Sprachlehrer die beste Ausbildung in Sachen Sprache an.



Termin schon jetzt vormerken und ab 20.01.15 die besten Plätze sichern!

Mehr Infos zu den Sprachkursen, sowie das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage unter:

http://www.dfv-konstanz.de/htm/94_de.html

Und falls ihr noch nicht so sprachbegeistert seid wie wir, schaut doch mal auf unserem Sprachblog unter folgendem Link vorbei und lasst euch vom „Sprachenfieber“ anstecken:

<http://dfv-konstanz-sprachen.tumblr.com/>

Stellenanzeige Liebherr Werk Nenzing

Chers tous!

nous souhaitons bonne chance à toutes les personnes en recherche d'emploi!!

Cordialement

Christophe pour le bureau

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind auf der Suche nach einem französisch sprechenden Mitarbeiter, mit solider technischer Ausbildung.

Vielleicht ist gerade jemand auf Jobsuche oder kennt jemanden, der gerade auf Jobsuche ist.

Einsatzleiter Kundendienst
französisch sprechende Länder

Liebherr-Werk Nenzing GmbH

Bei uns können Sie viel bewegen.



Geschäftsstelle:	Nenzing / Vorarlberg
Kennung:	LWN-2015-002190
Ihre Aufgaben:	<ul style="list-style-type: none">• Technischer Support im Bereich After Sales Service für Montage- und Serviceaufträge für Raupen-, Seilbagger und Spezialtiefbaumaschinen• Koordination und Einsatz-Planung der Kundendienstmonteure• Terminverfolgung im Bereich Umbauten und Ersatzteilwesen• Projektspezifische Unterstützung im Vertrieb
Ihr Profil:	<ul style="list-style-type: none">• Abgeschlossene technische Ausbildung• Mehrjährige Berufserfahrung bzw. Felderfahrung als Auslandsmonteur erwünscht• Gute Sprachkenntnisse in Französisch / Englisch• Einfühlungsvermögen in Kunden-, Monteurbelange• Ausgeprägte Eigenverantwortung und Teamfähigkeit• Gute Organisatorische Fähigkeiten
Reisebereitschaft:	JA
Unser Angebot:	Bei Liebherr erwartet Sie ein anspruchsvolles und interessantes Aufgabengebiet in einer internationalen erfolgreichen Firmengruppe. Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit den Sozialleistungen eines modernen Unternehmens. Für diese Position gilt ein kollektivvertragliches Mindestentgelt der Metallindustrie von brutto 32.800.- Euro/Jahr. Das tatsächliche Einkommen ist abhängig von der beruflichen Qualifikation und Berufserfahrung.
Eintrittsdatum:	ab sofort
Ansprechpartner:	Alfred Maier, Personalwesen +43 50809 41-213

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Alfred MAIER

PERSONALWESEN

Liebherr-Werk Nenzing GmbH

Dr. Hans Liebherr Str. 1, 6710 Nenzing/AUSTRIA

Tel.: +43 50809 41524

Fax: +43 50809 41389

<mailto:a.maier@liebherr.com>

<http://www.liebherr.com>

Offenlegung nach § 14 UGB: Liebherr-Werk Nenzing GmbH, 6710 Nenzing.

Die Gesellschaft ist registriert beim Landesgericht Feldkirch unter FN 64821a.

Folgende Mail hat uns gerade noch erreicht:

Chers Francophones,

Je m'appelle Catrin Hefel, oui Catrin sans „e“ à la fin.... j'ai 17 ans et j'aurai 18 ans l'été prochain, le 29 août, très précisément.

Actuellement, je passe une année scolaire (ma 4^e année) à l'étranger en Afrique du Sud d'août 2014 à juin 2015.

L'année dernière, j'étais en 3^e année de lycée commercial (cinq ans en tout, je suis deux ans avant le bac) à Feldkirch et grâce aux règlements scolaires concernant les années passées à l'étranger, je pourrai continuer mes études scolaires l'année prochaine et entrer en terminale (donc en 5e). En Afrique du Sud, j'apprends l'anglais et l'afrikaans mais pas le français. J'ai mes trois premières années de français du lycée et j'aimerais, cet été pouvoir me replonger dans le français.

C'est pourquoi je voudrais passer 6 semaines (entre le 13 juillet et le 6 septembre 2015) en France.

Je pense m'inscrire 2 à 3 semaines dans une école de langue (le matin) et l'après-midi j'aimerais m'occuper d'enfants dans une famille.

L'année dernière, j'ai suivi le cours de formation de baby-sitting proposé par la ville de Feldkirch. J'aime beaucoup les enfants et m'occuper d'eux.

Peut-être connaissez-vous une famille qui serait intéressée à m'accueillir?

Merci d'avance et meilleures salutations ensoleillées d'Afrique du Sud.

Catrin

caju-he@hotmail.com

Herausgeber und v.i.S.d.P

DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Richard Welschinger/Gerhard Merkle/
Judith Bölle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

Geschäftsstelle:

Dienstags	10:00-12:00 Uhr
Mittwochs	17:30-19:00 Uhr
Donnerstags	10.00-13.00 Uhr
Freitags	11:00-13:00 Uhr

[info@dfv-konstanz.de/](mailto:info@dfv-konstanz.de)
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVkultur>



Die DFV-Nachrichten erscheinen immer montags und werden nur per E-Mail versandt.

DFV-Nachrichten

Nr. 127/18.02.2015



(DFV) Liebe Mitglieder und Freunde,

kaum hat sie begonnen, ist sie auch schon wieder zu Ende – die 5. Jahreszeit, die Fasnacht. Unsere Musketiere haben zahlreich am diesjährigen Umzug teilgenommen und auch sonst waren unsere Mitglieder die Fasnachtszeit genießen, wie z.B. beim „Speckesen der Kameler“. Ein paar Eindrücke gibt es hier und natürlich auch auf unserer Homepage www.dfv-konstanz.de .

(Verspätete) närrische Grüße, *Benita Osswald*

2015: Die Zeit der Musketiere beginnt...



Über 20 Musketiere der DFV nahmen am diesjährigen Fasnachtsumzug teil.
Weitere Bilder und Infos auf unserer Homepage www.dfv-konstanz.de

Benita Osswald

Und noch mehr Eindrücke der Fasnacht 2015:



Bilder von Monique Moelter, Harry Gerlinger und Gerard Davenel - sie waren beim diesjährigen „Speckessen der Kameler“ im Stefanshaus am Rosenmontag 2015 zu Gast.



**Damit es auch bei der nächsten Fasnacht keine Verständigungsprobleme mit
all den Narren gibt hier ein Tipp:**

Unsere neuen Sprachkurse starten am 09.03.2015!

Keine Zeit verlieren und gleich anmelden bei uns im Büro, garantiert ist für jeden etwas dabei!

Weitere Infos, sowie die Anmeldeformulare sind auf unserer Homepage unter http://www.dfv-konstanz.de/htm/94_de.html zu finden.



Herausgeber und v.i.S.d.P

DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Richard Welschinger/Gerhard Merkle/
Judith Bölle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

Geschäftsstelle:

Dienstags	10:00-12:00 Uhr
Mittwochs	17:30-19:00 Uhr
Donnerstags	10.00-13.00 Uhr
Freitags	11:00-13:00 Uhr

info@dfv-konstanz.de
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVKultur>



Die DFV-Nachrichten erscheinen immer montags und werden nur per E-Mail versandt.

DFV-Nachrichten

Nr. 128/29.04.2015



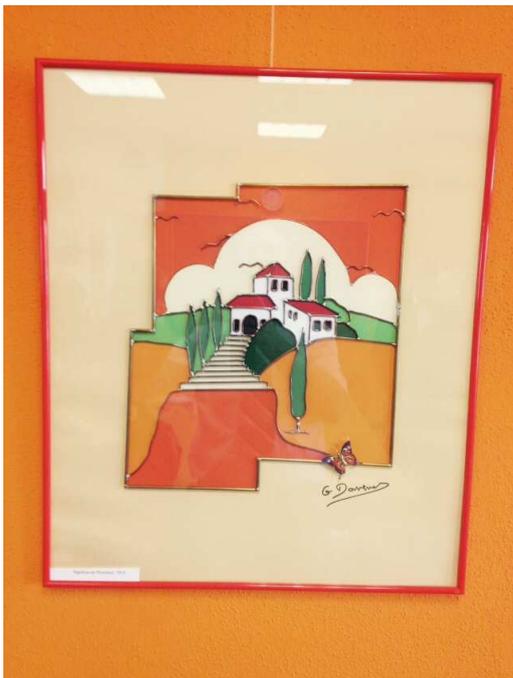
(DFV) Liebe Mitglieder und Freunde,

wir schreiten weiter voran in unserem Programm. Mit der Ausstellungseröffnung des Künstlers Gerard Davenel am vergangenen Samstag - Infos zur Ausstellung, sowie mit dem damit verbundenen Tag der offenen Tür, sind weiter unten in den Nachrichten zu finden - ist auch der letzte Programmpunkt im April abgehakt und im fliegenden Wechsel geht es ins Mai-Programm, das ich einläuten darf mit einem kleinen Vortrag über mein Auslandssemester in St. Petersburg, Russland. Und da uns das gute Wetter etwas im Stich lässt diese Woche, habe ich noch einen kleinen Muntermacher mit in die Nachrichten diese Woche gepackt.

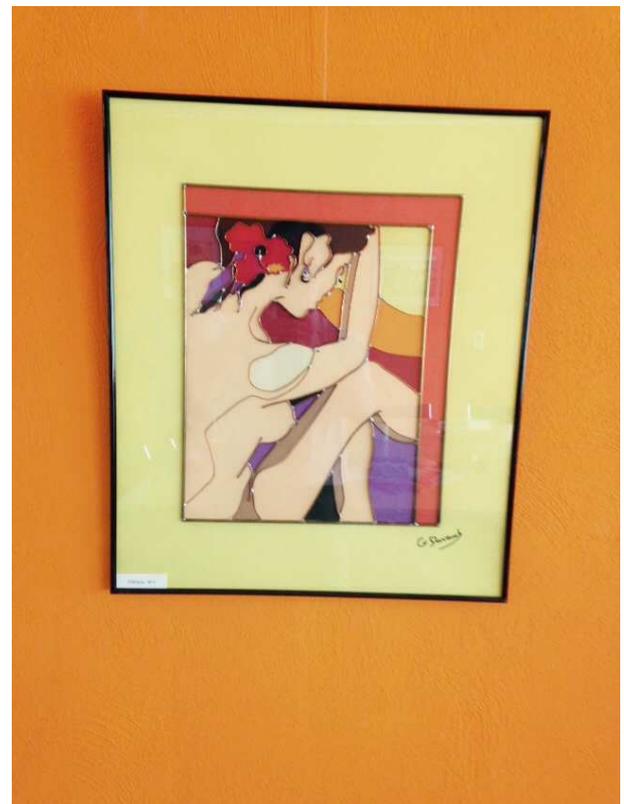
Viel Freude beim Lesen und Anschauen! *Benita Osswald*

Frühlingsfest mit Tag der offenen Tür

Am vergangenen Samstag durfte die DFV zu einem Tag der offenen Tür einladen. Alle Neugierigen konnten dabei einen Blick in unsere Räume im Clubheim werfen und sich natürlich auch über unsere Angebote informieren. Das Highlight des Tages war die Ausstellungseröffnung der Werke des Künstlers Gerard Davenel. Wieder einmal konnte er mit seinen farbenfrohen Bildern die Betrachter faszinieren. Eine Kostprobe der Bilder dürfen wir euch natürlich nicht vorenthalten:



Gerard Davenel mit seiner Partnerin Monique Ott



Weitere Infos zur Ausstellung und zum Frühlingsfest sind unter folgendem Link zu finden:

<http://www.tmw-kn.com/blog/2015/04/22/kleines-fest-mit-den-bildern-eines-bretonen/>

Prunk, Pelmeni und Peter der Große

Noch nie etwas davon gehört? Sehr gut!

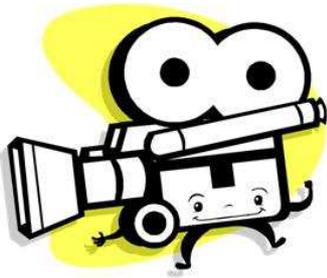
Denn diese Woche darf ich etwas Werbung in eigener Sache machen.

Am **Freitag, 08.05.2015 um 19.00 Uhr** werde ich im Clubheim einen kleinen **Bildervortrag über mein Auslandssemester vergangenen Winter in St. Petersburg, Russland** halten und euch ganz herzlich dazu einladen. Der Vortrag richtet sich an alle, denen die russische Kultur und vor allem St. Petersburg noch recht fremd ist (genau wie mir bis vor einem halben Jahr), jene die sich allgemein dafür interessieren, welche Schwierigkeiten und Problemchen es geben kann bei der Konfrontation mit einer fremden Kultur, und natürlich für alle, die einmal die „Frau hinter den Kulissen“ sehen wollen. ;-)

Ab 20 Uhr ist dann unser Petite Kneiple zum Barabend geöffnet, wo ihr den Abend dann gemütlich ausklingen lassen könnt. Anmeldung bitte per Mail an Carmen Heyer (carmen.heyer@web.de) oder tel. unter 07531/54688



Hier noch etwas kleines, um das kalte Wetter diese Woche kurz zu vergessen:



<https://www.youtube.com/watch?v=5xtWnS2fVuc>

Eine Folge der arte-Sendung „Karambolage“, die uns skurriles aus der Welt der deutsch-französischen Eigenheiten näher bringt.

Viel Vergnügen beim Anschauen!

Herausgeber und v.i.S.d.P

DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Gerhard Merkle/
Judith Bölle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

[info@dfv-konstanz.de/](mailto:info@dfv-konstanz.de)
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVkultur>



Die DFV-Nachrichten erscheinen immer montags und werden nur per E-Mail versandt.

DFV-Nachrichten

Nr. 129/13.05.2015



(DFV) Liebe Mitglieder und Freunde,

als erstes darf ich den wichtigsten Termin der DFV (zumindest im Vereinsjahr) ankündigen: die Jahreshauptversammlung! Sie findet dieses Jahr am 21.05. um 19.30 Uhr im Hotel „Barbossa“ statt. Ihr seid natürlich alle recht herzlich eingeladen! Weiterhin ist unsere Gründungsgeschichte ein Teil dieser Nachrichten, sicher ein spannendes Thema für die meisten von euch.

Bis nächste Woche! *Benita Osswald*

...schon wieder ist ein Jahr vorbei

Wir dürfen euch herzlich zur **Jahreshauptversammlung** der Deutsch-Französischen Vereinigung einladen!

Diese findet **am 21.05. um 19.30Uhr im Hotel „Barbossa“** am Obermarkt 2 in 78462 Konstanz statt.

Das detaillierte Programm ist in unserem aktuellen Programmheft aufgeführt.

Über eine zahlreiche Teilnahme eurerseits würden wir uns natürlich sehr freuen!



<http://www.kgv-rudolphia.de/neueseite/wp-content/uploads/2014/03/mitgliederversammlung.jpg>

Seit wann gibt es die DFV eigentlich?

Sicherlich haben sich viele von euch genau das schon einmal gefragt. Auch die Frage „warum?“ wird oft gestellt.

Um dem Rätsel auf den Grund gehen zu können, kann dieser Text hier helfen. Er handelt von der Gründungsgeschichte der DFV und kann hoffentlich all eure Fragen zur Gründung beantworten:

Die Gründung der DFV Konstanz

André Noël und Professor Georges Ferber

Im Februar 1948 wurde André Noël, zuvor Bezirksdelegierter in Donaueschingen, Gouverneur in Konstanz.

Mit ihm zog ein neuer Geist in die Konstanzer deutsch-französischen Beziehungen ein.

Mit vertrauensbildenden Maßnahmen beginnend steuerte er – geleitet von dem Gedanken eines zu vereinigenden Europas – auf die deutsch-französische Aussöhnung zu: Gleich zu Beginn seiner Amtszeit richtete er Sprechstunden für die Konstanzer Bevölkerung ein. Des Weiteren beeilte er sich, die Praxis seines Vorgängers Degliame bezüglich der Genehmigung von Kulturveranstaltungen zu beenden. In einem Schreiben an den Landrat des Kreises Konstanz teilte Noël mit, dass „für die ab 01. März zu veranstaltenden Vorstellungen und Konzerte die Genehmigungen nicht mehr durch

die Militärregierung, sondern durch den Landrat und unter dessen Verantwortung erteilt werden“. Mit großem Geschick und viel Verständnis für die mannigfaltigen Sorgen und Nöte, die an ihn herangetragen wurden, versah er das oft schwierige Amt eines Gouverneurs und half, wo er konnte, ohne viel Aufhebens davon zu machen.



Das heutige Logo der DFV

Seinem Verständnis für die wirtschaftlichen Grundlagen der Stadt Konstanz ist es zuzuschreiben, dass schrittweise die Beschlagnahme von Hotels und Gaststätten aufgehoben wurde und Konstanz damit wieder über die gleiche Zahl von Fremdenbetten verfügen konnte, wie vor dem Krieg. Da André Noël allen geistigen und künstlerischen Dingen aufgeschlossen gegenüberstand, nahm er jede Gelegenheit zur Förderung kultureller und künstlerischer Bemühungen wahr. Eines seiner größten Verdienste war sicherlich seine Initiative zur Gründung der Konstanzer „Deutsch-Französischen Vereinigung“ 1950.

Die Stadt Konstanz hat ihre Dankbarkeit gegenüber Gouverneur Noël dadurch zum Ausdruck gebracht, dass sie im Mai 1951 eine Straße nach ihm benannte. Wertschätzung, Vertrauen und das Streben nach Gerechtigkeit bestimmten sein Handeln. Für sein Wirken wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz I. Klasse ausgezeichnet. André Noël starb 1997 in Paris.

Über die Neuordnung des Pressewesens für den Raum Konstanz in der unmittelbaren Nachkriegszeit gibt unter anderem Georges Ferber (Kulturoffizier des Gouvernement Militaire in Konstanz 1945-1950) Auskunft. Nachdem in den ersten Tagen der Besetzung die Bevölkerung lediglich durch Plakatanschläge der Militärregierung darüber informiert wurde, um über das aktuelle Zeitgeschehen zu berichten, erschien (noch im Mai 1945) kurzfristig und nur in wenigen Nummern das alliierte Nachrichtenblatt „DIE MITTEILUNGEN“, das z.B. am

09. Mai die deutsche Kapitulation bekannt gab. In dieser Zeit begannen die für das Informationswesen zuständigen französischen Stellen im gesamten Besatzungsgebiet Gesuche von Deutschen zu bearbeiten, die Zeitungen gründen wollten. So kam es in Konstanz zu ersten Kontakten zu Johannes Weyl, einem politisch unbelasteten ehemaligen Mitarbeiter des Berliner Ullsteinverlages.

Nachdem Ferber am 29. August 1945 vom damaligen Militärgouverneur Südbadens telefonisch die entsprechende Erlaubnis erhalten hatte, beauftragte der Bezirksdelegierte d'Alauzier einen Tag später Johannes Weyl mit den Vorbereitungen für die Herausgabe einer Tageszeitung für den Bezirk Konstanz. Die offizielle Bestätigung der in Konstanz getroffenen Maßnahmen traf in Form eines Schreibens aus Freiburg erst eine Woche später ein, also einen Tag bevor die erste Ausgabe des SÜDKURIER erschien. Für den Konstanzer Stadtarchivar Dr. Jürgen Klöckler ist in diesem Vorgang, den er als eine von Ferber initiierte, eigenmächtige Initiative interpretiert, einerseits eine erstaunliche Konzeptionslosigkeit der Militärregierung im Sommer 1945 zu erkennen und zeigt andererseits die selbstbewusste Haltung der französischen Behörden in Konstanz.

Mit der 1946 unter Gouverneur Degliarme veranstalteten „Konstanzer Kulturwoche“ rückte Konstanz in den Mittelpunkt des künstlerisch-kulturellen Interesses, weil es sich damit um die größte Kulturveranstaltung innerhalb Deutschlands handelte, die seit Kriegsende durchgeführt wurde. Von allen Beteiligten wurde ein positives Fazit aus den Konstanzer Kulturwochen gezogen.

Am 13.12.1949 beantragte das Konstanzer Oberbürgermeisteramt beim Badischen Finanzministerium die mietfreie Überlassung eines Gebäudes in der Mainaustraße 29 für Zwecke der deutsch-französischen Begegnung und Verständigung. Hintergrund hierfür war eine Initiative des Gouverneurs Noël, eine Deutsch-Französische Gesellschaft zu gründen. Am 2. Februar 1950 konstituierte sich die „Deutsch-Französische Vereinigung“ (DFV). Die Mitglieder setzten sich aus deutschen und französischen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens zusammen; den Vorsitz hatte Oberbürgermeister Knapp. Gründungsmitglied André Noël sagte in einer Rede zu diesem Anlass: „Europas Zusammenschluss wird erst in dem Augenblick Tatsache werden können, wenn Deutschland und Frankreich endgültig zusammenfinden.“

Die Deutsch-Französische Vereinigung besteht bis heute. Viele Jahre lebte und wirkte Georges Ferber in Konstanz. Ferbers Neugier von einst, das wahre Deutschland kennen zu lernen, hier wurde sie fündig. Professor Georges Ferber verstarb im Januar 2003 im Elsässischen in Saverne/Zabern.

Claus-Dieter Hirt
DFV Präsident

Quellen:

Archiv Prof. Dr. Lothar Burchardt

Stadtarchiv Dr. Jürgen Klöckler

Archiv Dr. Brigitte Weyl, DFV

Zu finden ist der Text auch auf unserer Homepage (http://www.dfv-konstanz.de/htm/43_de.html).

Wir sehen, dass die DFV schon eine lange Tradition hier in Konstanz hat. Um den Verein weiterhin tatkräftig zu unterstützen bedarf es natürlich nicht nur der Arbeit des Vorstands und des Beirats, sondern die aller Mitglieder. Eine grundlegende Möglichkeit sich einzubringen bietet die Jahreshauptversammlung, auf der hoffentlich viele von euch tatkräftigen Unterstützern zu finden sind. (Den Termin findet ihr oben! ☺)

Herausgeber und v.i.S.d.P

DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Gerhard Merkle/
Judith Bölle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Dienstag: 19:00-20:00Uhr
Mittwoch: 15:30-17:30Uhr
Donnerstag: 08:30-11:00Uhr

info@dfv-konstanz.de
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVkultur>



Die DFV-Nachrichten erscheinen unregelmäßig und werden nur per E-Mail versandt.

DFV-Nachrichten

Nr. 130/21.05.2015



(DFV) Liebe Mitglieder und Freunde,

„was war nochmal heute Abend?“ – Einfache Antwort: Die Jahreshauptversammlung! Beginn ist um 19.30 Uhr im Hotel „Barbarossa“ am Obermarkt 2 in Konstanz. Wir freuen uns euch heute dort zu sehen.

In unseren Nachrichten diese Woche gedenken wir unserem langjährigen Mitglied Richard Welschinger, der der DFV stets bei Seite stand.

Daniela Frey löst das Rätsel um die Wappenbanner in der Niederburg und ich darf mich noch für das gute Gelingen meines Vortrags mit und durch euch bedanken, mit ein paar netten Bildern des anschließenden Barabends.

Bis heute Abend! *Benita Osswald*

In Memorium Richard Welschinger

Richard Welschinger war über vier Jahre einer der beiden Rechnungsführer der Deutsch-Französischen Vereinigung Konstanz, bevor er 1992 zu deren Vizepräsident gewählt wurde; ein Amt, welches er bis zu seinem Tod innehatte. Er führte seine Aufgaben stets verantwortungsbewusst aus und opfert über das normale Maß hinaus sehr viel Freizeit für die DFV und engagierte sich mit großem Sachverstand im Vorstand der Vereinigung.

Richard Welschingers Engagement ist eine strikte kaufmännische Ausrichtung der DFV zu verdanken. Dies gilt insbesondere für das DFV eigene Clubheim in Konstanz. Die nach dem Erwerb notwendig gewordenen Umbau- und Ausbaumaßnahmen gehen auf das Konzept von Richard Welschinger zurück. Aufgrund unklarer Eigentumsverhältnisse mussten über lange Jahre Klärungsprozesse sowohl mit der WEG-Eigentümergeinschaft einerseits als auch mit Fachbehörden geführt werden. Richard Welschinger gelang es, das Clubheim durch Vermietung und später dem Verkauf dazugehöriger Büro- und Gewerberäume zu finanzieren und das Objekt durch den Erwerb von Parkplätzen vor dem Clubheim zu arrondieren.

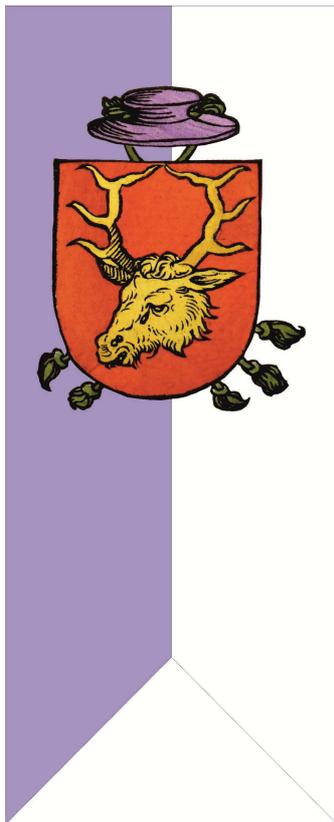
Neben dem Kaufmann gab es in der Person von Richard Welschinger auch den Vertreter der klassischen deutsch-französischen Freundschaft. Dies zum einen, weil er in Frankreich gelebt und gearbeitet und die französische Sprache sehr gut sprach,

zum anderen aber auch aufgrund seiner profunden Geschichts- und Politikkenntnisse. Kritisch begleitete Richard Welschinger die "Europafähigkeit" der Verantwortlichen in Frankreich und Deutschland. Richard Welschinger vertrat die DFV Konstanz auch im Regionalverband Süd der Deutsch-Französischen Gesellschaften, einem Zusammenschluss von 22 deutsch-französischen Vereinigungen im Süden Baden-Württembergs (<http://www.deutsch-franzoesische-gesellschaften-sued.de/>)

Wir bleiben Richard Welschinger in großer Dankbarkeit und hoher Wertschätzung verbunden.

Claus-Dieter Hirt

DFV sponsert Wappenbanner für Kardinal Fillastre



Wappenbanner
Guillaume Fillastre

Sicherlich haben viele von Ihnen die bunten Wappenbanner gesehen, die seit einigen Wochen wieder – wie schon im vergangenen Jahr – die Konstanzer Niederburg schmücken.

Ausgedacht hat sich die schöne Aktion der Förderverein Niederburg Vital e. V. Optische Vorlage für die Banner sind die Wappendarstellungen von Konzilsteilnehmern in Ulrich Richentals *Chronik des Konzils zu Konstanz*. Zur Deckung der Produktionskosten (EUR 100 pro Banner) konnte der Verein im letzten Jahr viele Sponsoren gewinnen.

Im Laufe dieses Jahres soll es weitere Wappenbanner bekannter Konzilsteilnehmer geben und auch die DFV wird dieses Mal ein Wappenbanner sponsern.

Ausgesucht haben wir uns den französischen Kardinal Guillaume Fillastre (1348-1428). Fillastre war ein bedeutendes Mitglied der französischen Delegation auf dem Konstanzer Konzil und nahm am Konklave zur Wahl Martin V. teil. Außerdem stellt sein in Konstanz geführtes Tagebuch eine wichtige historische Quelle dar.

Falls Sie jetzt auch Lust bekommen haben ein Wappenbanner zu sponsern, schreiben Sie doch einfach Wolfgang Starke vom Förderverein Niederburg Vital e. V. an: wolfgang.starke52@t-online.de

Daniela Frey

Bilder des Barabends am 08.05.2015

Zuerst darf ich mich noch herzlich bedanken für eure Teilnahme an meinem Vortrag und möchte euch natürlich die Bilder des anschließenden Barabends im Petite Kneiple nicht vorenthalten:





Herausgeber und v.i.S.d.P

DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Gerhard Merkle/
Judith Bülle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Dienstag: 19:00-20:00Uhr
Mittwoch: 15:30-17:30Uhr
Donnerstag: 08:30-11:00Uhr

info@dfv-konstanz.de
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVkultur>



Die DFV-Nachrichten erscheinen unregelmäßig und werden nur per E-Mail versandt.

DFV-Nachrichten

Nr. 131/27.05.2015



(DFV) Liebe Mitglieder und Freunde,

wir von der DFV hoffen, dass ihr eure Pfingstferien genießt! Diese Woche haben wir Kultur, Kultur und nochmal Kultur für euch in den Nachrichten. Viel mehr brauche ich dazu nicht zu sagen - außer, dass garantiert für jeden Geschmack etwas dabei ist!

Neben Kultur befindet sich auch ein kurzes Resümee des wahrscheinlich größten Highlights unserer Jahreshauptversammlung mit im Gepäck.

Viel Spaß beim Lesen! *Benita Osswald*

Zweisprachiger Vortrag von Nicole Nicaise

Das Paris von François Mitterrand

Wollte man Napoléon III und François Mitterrand gegenüberstellen, könnte man ihre „Großen Bauarbeiten“ vergleichen. Der Einer hat die Stadt Paris vergrößert, modernisiert, saniert und in eine echte Hauptstadt verwandelt. Der Andere hat Paris mit futuristischen Prunkgebäuden und Monumenten ausgestattet.

Diese großen Bauwerke wurden von den Zeitgenossen scharf kritisiert und als „Herrschaftssymbole“, als pharaonische Politik und Größenwahn bezeichnet. Dadurch sind auch die Stadt- und Staatskassen leer geworden!

Schließlich wurden das neu gestaltete Paris von Napoléon III und die Bauwerke von François Mitterrand akzeptiert und als visionäre Erfolge anerkannt. Inzwischen wurde sogar manches vervollständigt! Heute gehört das Ganze zum Stadtbild von Paris und erfreut sich einer hohen Attraktivität.

*Der Vortrag findet statt am **Freitag, 05.06.2015 um 18.30Uhr.***

Vorgetragen wird auf Französisch und Deutsch.

...und im Anschluss

Findet unser allseits beliebter **Barabend ab 20:00 Uhr** im Petite Kneiple im Clubheim statt! Anmeldungen bitte an Carmen Heyer per Mail (carmen.heyer@web.de) oder tel. 07531-54688.



Große Überraschung für Gerhard Merkle

Die Jahreshauptversammlung war fröhlich und traurig zugleich. Traurig, da unser bisheriger Schatzmeister Gerhard Merkle in die „ehrenamtliche Rente“ ging und sein Amt an Roland Bunten übergab. Fröhlich, da wir alle die Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg durch Bürgermeister Dr. Andreas Osner an Herrn Merkle miterleben konnten.

Für Gerhard Merkle war dies eine große Überraschung – und zwar eine gelungene wie man in den nachfolgenden Bildern sehen kann:





Vielen Dank an Herrn Dieter J. Kleiner für die Bereitstellung der Bilder!

Mehr zu Herrn Merkles „Karriere“ bei der DFV kommt demnächst!
Wir bedanken uns aber schon vielmals bei ihm für die langjährige Unterstützung!
Außerdem wünschen wir Herrn Bunten eine erfolgreiche Zeit als neuer Schatzmeister und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Kultur pur

Kultur pur ist das Motto im kommenden Juni. Im Folgenden dürfen wir auf interessante Veranstaltungen für Augen, Ohren und Herz hinweisen:

Der perfekte Anschluss an unseren zweisprachigen Vortrag am 05.06.:

12.06.2015 – Konzert des Kamor Quartett und Ulrike Hethey (Gitarre)



Einladung

zur kaiserlichen Serenade
der Stiftung Napoleon III.
auf Schloss Arenenberg
am Freitag, 12. Juni 2015
um 19.30 Uhr

Musik für Gitarre und Streichquartett aus Spanien und Lateinamerika

Es spielt das Kamor Quartett mit Susana Gutiérrez (Violine), Helga Höneß (Violine), Christine Schwarz (Bratsche), Enikö Driller (Violoncello) und Ulrike Hethey (Gitarre).

Musik für Gitarre und Streichquartett aus Spanien und Lateinamerika von Boccherini bis Piazzolla.

Die Veranstaltung findet statt auf Schloss Arenenberg (http://www.napoleonmuseum.tg.ch/xml_19/internet/de/intro.cfm) am Freitag, 12.06., Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tickets zu CHF 25.00.

Reservation im Napoleonmuseum unter 0041 (0)58 345 7410 oder reservation.nap@tg.ch

Die ersten 30 angemeldeten Gönner erhalten bevorzugte zugewiesene Plätze.

Abendkasse ab 18.30 Uhr.

21.06.2015 – „Kunst und Technik“ Patrick Rocard

Patrick Rocard, Künstler aus Angers, die Galerie PRODRAMUS aus Paris und die Firma MESA Systemtechnik GmbH laden herzlich ein zu einer inspirierenden Ausstellung in Konstanz:

GALERIE PRODRAMUS (PARIS) in KONSTANZ

„Kunst und Technik“

Patrick Rocard

in den Räumen der Firma

MESA Systemtechnik GmbH

August-Borsig-Strasse 20

78467 Konstanz

Vernissage am Sonntag, 21. Juni 2015 von
14.00 bis 17.00 Uhr.

Begrüßung durch Heinrich Bercher und
Johannes Hartmann mit anschließendem
Apéro.

Der Künstler wird anwesend sein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.
Herzliche Grüße

Johannes Hartmann



(Weitere Informationen, sowie die Anfahrtsskizze sind im Anhang der Email zu finden!)

*27.06.2015 – Betonierter Wahnsinn, oder ein Ausflug in die
Geschichte des Elsaß*

[Fort Mutzig: www.fort-mutzig.eu](http://www.fort-mutzig.eu)

Das Fort Mutzig wurde an einer Stelle als Betonierter Wahnsinn beschrieben, eine Anlage
errichtet durch Kaiser Wilhelm II.

Während einer Führung durch die beeindruckende wie bedrückende Anlage erlebt man Ge-
schichte, Realität vor etwas über 100

Jahren sehr hautnah und einprägsam. Eine besondere Erfahrung für jede Generation-
Doch dann wollen wir gemeinsam wieder in das typische, elsässische Leben eintauchen und
Colmar, die Stadt der nahezu unbegrenzten Möglichkeiten besuchen. Vielleicht besuchen Sie
ein Museum oder suchen in den vielen attraktiven Geschäften nach Spezialitäten oder
bummeln einfach durch die wunderschöne Altstadt.

Zustiege:

Konstanz Stefansplatz: 07:00 Uhr, Konstanz Zähringerplatz: 07:10 Uhr, Konstanz Rio: 07:13
Uhr, Allensbach Bahnhof: 07:25 Uhr

Leistungen:

Fahrt in einem modernen Reisebus
Eintritt und Führung Fort de Mutzig
Informationen zur Strecke während der gesamten Fahrt
Reiseleitung: Michael Müllner
Preis: 34,00€

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich durch Überweisung von 34 EUR pro Teilnehmer/in auf die Bankverbindung der DFV: Sparkasse Bodensee | BIC: SOLADES1KNZ | IBAN: DE76690500010000003418

<http://france3-regions.francetvinfo.fr/alsace/emissions/pourquoi-chercher-plus-loin/actu/le-fort-de-mutzig.html>

Für weitere Informationen zu allen Veranstaltungen, könnt ihr euch gerne per Telefon oder per Mail im Büro melden!

Herausgeber und v.i.S.d.P

DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Roland Bunten/
Judith Bölle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Dienstag: 19:00-20:00Uhr
Mittwoch: 15:30-17:30Uhr
Donnerstag: 08:30-11:00Uhr

info@dfv-konstanz.de
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVkultur>

Die DFV-Nachrichten erscheinen unregelmäßig und werden nur per E-Mail versandt.



DFV-Nachrichten

Nr. 132/02.06.2015



(DFV) Liebe Mitglieder und Freunde,

endlich bekommen wir auch etwas Sonne ab! Um das zu feiern wäre doch unser Barabend am Freitag eine gute Möglichkeit?! Das „Petite Kneiple-Tor“ ist ab 20 Uhr im Anschluss an den zweisprachigen Vortrag von Frau Nicaise (Beginn 18.30 Uhr) über „Das Paris von François Mitterrand“ geöffnet. Sonnige Aussichten habt ihr auch falls ihr noch Plätze im Bus für unseren Ausflug nach Fort Mutzig ergattern wollt. Mehr Infos dazu in diesen Nachrichten. Einen Filmtipp für alle Französisch sprachigen unter uns und informative Artikel zum neuen Lebensmittel-Wegwerf-Verbot in Frankreich haben wir auch untergebracht in den Nachrichten der Woche.

Eine weiterhin sonnige Woche wünsche ich euch! *Benita Osswald*

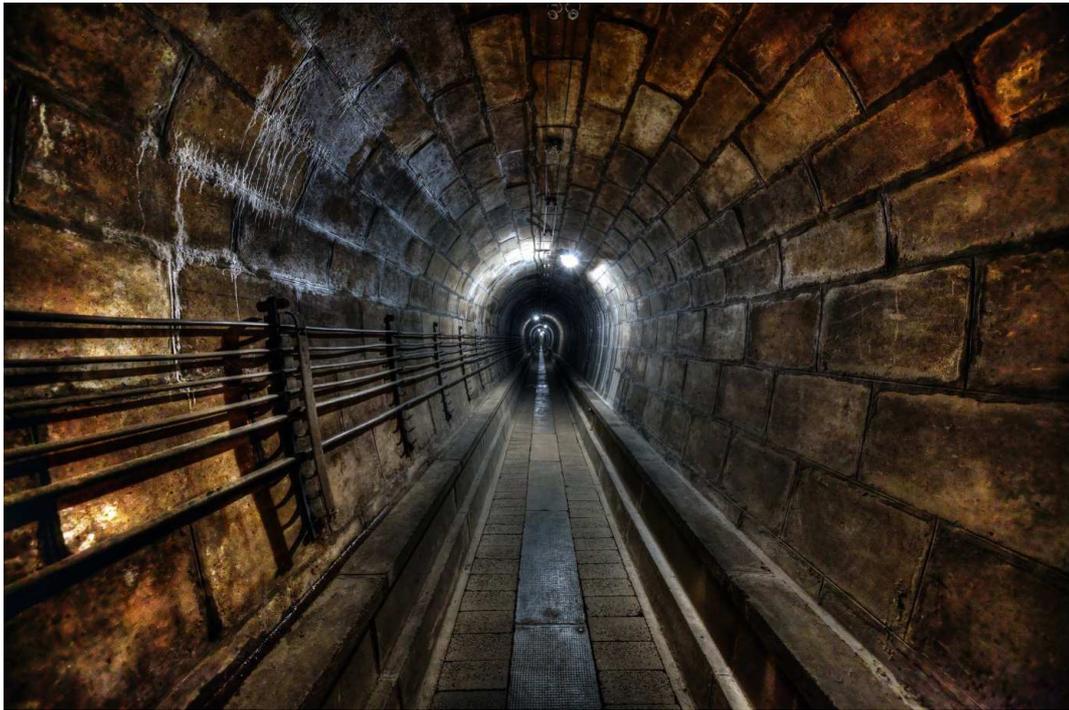
Noch sind Plätze frei:

Betonierter Wahnsinn, oder ein Ausflug in die Geschichte des Elsaß

[Fort Mutzig: www.fort-mutzig.eu](http://www.fort-mutzig.eu)

Falls der letzte Text über unseren geplanten Ausflug ins Fort Mutzig noch nicht überzeugt hat, so werden es die Bilder, die wir geschickt bekommen haben sicher tun:





Von diesem wahnsinnigen Fort (und die Bilder oben sprechen Bände, nicht wahr?) könnt ihr euch bei unserem Ausflug am 27. Juni 2015 auch einen ganz persönlichen Eindruck machen.

Hier nochmal der Text aus unserem Programm zum Nachlesen:

Das Fort Mutzig wurde an einer Stelle als betonierter Wahnsinn beschrieben, eine Anlage errichtet durch Kaiser Wilhelm II.

Während einer Führung durch die beeindruckende wie bedrückende Anlage erlebt man Geschichte, Realität vor etwas über 100 Jahren sehr hautnah und einprägsam. Eine besondere Erfahrung für jede Generation.

Doch dann wollen wir gemeinsam wieder in das typische, elsässische Leben eintauchen und Colmar, die Stadt der nahezu unbegrenzten Möglichkeiten besuchen. Vielleicht besuchen Sie ein Museum oder suchen in den vielen attraktiven Geschäften nach Spezialitäten oder bummeln einfach durch die wunderschöne Altstadt.

Und hier nochmal alle Daten auf einen Blick:

Datum: 27. Juni 2015

Leistungen:

→ **Fahrt in einem modernen Reisebus**

(Zustiege: Konstanz Stefansplatz: 07:00 Uhr, Konstanz Zähringerplatz: 07:10 Uhr, Allensbach Bahnhof: 07:25 Uhr)

→ **Eintritt und Führung Fort de Mutzig**

→ **Informationen zur Strecke während der gesamten Fahrt**

Reiseleitung: Michael Müllner

Preis: 34,00€

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich durch Überweisung von 34 EUR pro Teilnehmer/in auf die Bankverbindung der DFV: Sparkasse Bodensee | BIC: SOLADES1KNZ | IBAN: DE76690500010000003418

Unser Filmtipp

La Chambre Bleu im Zebrakino

„Liebst du mich, Julien?“ „Ich glaube schon.“

Ein lichtdurchflutetes Hotelzimmer mitten in der französischen Provinz, blaue Tapete an der Wand, zerwühlte Laken und ein Liebespaar in Close-ups. *La chambre bleu* beginnt mit zartem Liebesgeflüster, eng verschlungenen Körpern und einem Biss in eine Lippe. Inmitten der Szenerie steht die Frage: *Wenn ich frei wäre, würdest du dich auch frei machen?*

Julien führt ein geregelt Leben, ist Kleinunternehmer. Das Glück wird vollendet durch seine liebende Ehefrau Delphine und eine gemeinsame Tochter. Doch die Fassade bröckelt – zum Vorschein kommen ein trister, aus Routine bestehender Alltag und ein Mann, der sich davon erdrückt fühlt. Als die Familie nach Jahren der Abwesenheit in Juliens Heimatdorf zurückkehrt, trifft dieser auf Ester. Hatte er sie noch während der gemeinsamen Schulzeit erfolglos geliebt, entflammt nun eine außereheliche Begierde der beiden aufeinander. Mit an Surrealismus grenzenden Bildern wird sich im Verlauf des Films wiederholt der intimen Momente in dem blauen Zimmer erinnert. Denn die eigentliche Frage von *La chambre bleu* ist: Wer hat Esters Ehemann umgebracht?

In der Gegenwart des Films findet sich Julien in Untersuchungshaft wieder und wird des Mordes beschuldigt, ein Prozess wartet auf ihn. Immer und immer wieder wird er zu dem vermeintlichen Tathergang befragt, die Szenerie wechselt permanent zwischen der Gegenwart im Verhörsaal und Rückblenden in das blaue Zimmer. Zurück bleibt ein verwirrter Julien, der selbst nicht mehr weiß, was die Wahrheit ist. Ist er Täter oder Opfer? Während er krampfhaft versucht, sich zu erinnern, kommen ihm zunehmend einzelne Wortfetzen des heimlich Gesagten zurück ins Gedächtnis. Nach und nach enthüllen sich die Geschehnisse, der Zuschauer wird bis zum Schluss im Unsicheren gehalten.

La chambre bleu basiert auf dem gleichnamigen Buch des belgischen Schriftstellers Georges Simenon und entführt den Zuschauer in eine ganz eigene Welt. Aus fantastischen Kameraeinstellungen, traumähnlich anmutenden Bildern und einem Mann, der hilflos dabei zusehen muss, wie ihm die Kontrolle über sein Leben entgleitet.

-Verena Meckel

Spieltermine: 11.06 20:00 / 12.06 22:00 / 15.06 20:00

Französischer Originalton mit Untertitel

Mehr Infos und der Trailer zum Film unter: <http://zebra-kino.de/2015/la-chambre-bleu/>

Frankreichs Supermärkte dürfen Lebensmittel nicht wegwerfen

Noch letztes habe ich mich, nach der Entdeckung eines Foodsharing-Platzes in der Rheingutstraße, noch mit meinen Mitbewohnern über das Thema Lebensmittel unterhalten und einen Tag später entdeckte ich folgende Überschrift in der Zeitung: „Frankreichs Supermärkte dürfen Lebensmittel nicht wegwerfen“. Meiner Meinung nach ein guter Anfang und eine Anstiftung zum unser Konsumverhalten zu überdenken.

Hier der Artikel der Zeit zum neuen Gesetz in Frankreich:

<http://www.zeit.de/politik/ausland/2015-05/lebensmittel-verschwendung-frankreich>

Und wer mehr über Foodsharing (speziell in Konstanz) wissen möchte findet in diesem Südkurier-Bericht Infos:

<http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/konstanz/Foodsharing-Lebensmittel-fuer-Teller-statt-Tonne;art372448,6568482>



Foto: Kienzler, Schwarzwälder-Bote, 30.09.2014 04:03 Uhr

Herausgeber und v.i.S.d.P

DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Roland Bunten/
Judith Bölle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Dienstag: 19:00-20:00Uhr
Mittwoch: 15:30-17:30Uhr
Donnerstag: 08:30-11:00Uhr

info@dfv-konstanz.de
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVKultur>

Die DFV-Nachrichten erscheinen unregelmäßig und werden nur per E-Mail versandt.



DFV-Nachrichten

Nr. 133/17.06.2015



(DFV) Liebe Mitglieder und Freunde,

Pünktlich zur Mitte der Woche in der fast-Mitte des Jahres gibt's wieder eine neue Ausgabe unserer DFV-Nachrichten.

Wer die Mitte des Jahres gerne auf dem Bodensee genießen möchte, für den haben wir das passende Angebot – eine Ausfahrt mit der historischen Fähre „Konstanz“ am kommenden Freitag. Wer lieber zu Hause eine Grillparty zum Mittsommer macht, dem helfen wir die Unterhaltung der Gäste so einfach wie möglich zu gestalten, mit einem Link zu vielem „unnützen Wissen“. Und zu guter Letzt möchten wir euch noch Infos aus dem Integrationsbüro der Stadt weiterleiten.

Die besten Grüße, *Benita Osswald*

Musikfahrt mit der historischen Fähre „Konstanz“ mit Jürgen Waidelz am 19.06.

Einlass 1 Stunde vorher. Konstanz, Hafen - unter der Imperia. Nur bei gutem Wetter. Kein Ausweichtermin - bei schlechtem Wetter fällt die Fahrt aus, das Geld bekommen Sie dort zurück, wo Sie die Karten erworben haben.

Anmeldung über Gerhard Faulhaber: fauli-kn@t-online.de

Preis ca. 20 EUR; bitte aktuelle Infos auf der Homepage: <http://www.historische-faehre-konstanz.de/index.php?cat=Willkommen> einsehen!

Bitte die geänderten Abfahrtszeiten beachten:

Einlass ab: 18.00 Uhr

Fahrt: 19.00-22.00 Uhr



Historische Fähre Konstanz

Wusstest du schon...

...dass Schweine in Frankreich nicht Napoleon heißen dürfen?

...dass nur 5% aller italienischen Männer schon einmal eine Waschmaschine bedient haben?

...dass in Spanien der McDrive „McAuto“ heißt?

Unnützes Wissen bleibt meistens länger im Kopf (wie sicherlich noch viele von euch aus der Schulzeit wissen) und eine tolle Möglichkeit den lästigen Moment der Funkstille bei der nächsten Grillparty zu überbrücken.

Hier findet ihr geniale Fakten um euer unnützes Wissen aufzuforsten:

<http://www.unnuetzes.com/wissen/>

awoli AFRIKA Festival am See

Uns erreichten diese Woche per Post Infos zum awoli AFRIKA Festival, was wir euch nicht vorenthalten wollen.



Eine tolle Veranstaltung, für die, die nicht an unserer Elsaß-Fahrt teilnehmen können, um der afrikanischen Kultur näher zu kommen (und dabei vielleicht sogar Französisch-Kenntnisse anwenden können? Denn wie wir wissen wird in manchen Teilen Afrikas immer noch Französisch gesprochen)!

Von Live-Musik, über einen Bazar bis hin zu authentischen Köstlichkeiten wird alle geboten.

Mehr Infos unter:

<http://www.afrikafestivalamsee.awoli.org/>

Herausgeber und v.i.S.d.P

DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Roland Bunten/
Judith Bölle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Dienstag: 19:00-20:00Uhr
Mittwoch: 15:30-17:30Uhr
Donnerstag: 08:30-11:00Uhr

info@dfv-konstanz.de
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVkultur>

Die DFV-Nachrichten erscheinen unregelmäßig und werden nur per E-Mail versandt.



DFV-Nachrichten

Nr. 134/30.06.2015



(DFV) Liebe Mitglieder und Freunde,

Sommerzeit ist gleich Grillzeit, auch bei der DFV! Ich darf euch diese Woche unser traditionelles europäisches Grillfest am 11.07. ankündigen. Und das war es schon für diese Woche. Kurz und knackig, dass noch viel, viel Zeit bleibt die Sonne zu genießen.

Viele Grüße und eine wunderbare Woche euch! *Benita Osswald*

Einladung
zum Europäischen Grillfest der DFV

am Samstag, 11.07.15 ab 18.00 Uhr

im Hof vor dem Clubheim

Dieses Jahr können wir die 4. Runde unseres Grillfestes in Zusammenarbeit mit dem „Dörfle“ ankündigen!

Wie gehabt werden **Grillgut und Getränke** für jeden Geschmack **angeboten**, die zum kleinen Preis ergattert werden können. Unsere **Sektbar** und auch die **Räumlichkeiten der DFV** sind zum ein Glas Sekt trinken und zum „Reinschnuppern“ geöffnet – neugierige Nasen sind also herzlich willkommen! Weiter im Programm stellen wir unsere **Gruppen** vor.

Auch dieses Mal freuen wir uns natürlich über freiwillige Helfer, diese können sich gerne im Büro melden unter:

Tel. 07531/92 7777 oder per Mail an info@dfv-konstanz.de

Wir freuen uns auf euren (zahlreichen) Besuch!

DFV Vorstand und Beirat

P.S.: Wie immer gilt:

Weitersagen strengstens erlaubt! ☺

Herausgeber und v.i.S.d.P



DFV Konstanz
Buhlenweg 5d
78467 Konstanz
Tel. 0049 7531 92 7777

Vorstand: Claus-Dieter Hirt/Karl-Heinz Paetzold/Roland Bunten/
Judith Bölle-Hirt/Daniela Frey/Carmen Heyer/Francoise Stolz/Josef Joachim Reckziegel

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Dienstag: 19:00-20:00Uhr
Mittwoch: 15:30-17:30Uhr
Donnerstag: 08:30-11:00Uhr

info@dfv-konstanz.de
www.dfv-konstanz.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/dfvkonstanz>
<https://www.facebook.com/DFVkultur>

Die DFV-Nachrichten erscheinen unregelmäßig und werden nur per E-Mail versandt.

